

Schützenhaus.
 Dienstag den 31. Oktober (Reformationstest)
Konzert
 des
Lenz'schen Zither-Vereins,
 Inhaber des Kunstschreines vom Königl. Konservatorium,
 aus Dresden.
 Anfang 8 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pfg.
 Im Vorverkauf 40 Pfg. im Konzertlokal.
 Um zahlreichen Besuch wird höflichst gebeten. Ernst Hänel.

Anker-Grossröhrsdorf.
Zirkus Maine nur noch etliche Tage!
 Heute Dienstag abends 8 Uhr:
Große Elite-Sports-Vorstellung
 mit ganz neuem Programm, verbunden mit
großem Ringkampf
 zwischen Herrn Felgenbauer, Zirkus-Athleten, und folgenden Herren: Grossmann, Fabrik-
 arbeiter, Schilder, Bahnarbeiter, Gnewel, Bäckermeister, Prämie 100 Mark.
 Morgen Mittwoch 2 Vorstellungen: Nachmittags 4 Uhr:
Kinder- und Familien-Vorstellung
 zu ermäßigten Preisen.
 Abends 8 1/2 Uhr:
Haupt-Vorstellung.
 Die Direktion.

Rabatt-Spar-Verein Röderthal (e. V.)
 3700 Mark von den Mitgliedern des Rabattsparevereins eingesahlte Gelder liegen im
 Spar- und Vorschussverein, Großröhrsdorf, zur Auszahlung an das geehrte Publikum bereit,
 25 Bücher wurden bereits eingelöst. Diese Zahlen beweisen, daß das geehrte Publikum
 dem Verein seit der kurzen Zeit seines Bestehens genügend Wohlwollen entgegengebracht
 hat. Indem wir hierfür bestens danken, bitten wir, dasselbe den Mitgliedern besonders
 bei den bevorstehenden Einkäufen für Herbst und Winter zu erhalten. Reelle Bedienung
 wird zugesichert.
 Der Verein besteht zur Zeit aus folgenden Mitgliedern:
Großröhrsdorf:
 Emil Berger, Ferd. Reys, Julius Hermann Schöne,
 Witwe Emmeline Bergmann, Julius Koch, Albin Schöne,
 Emil Boden, Bruno Runath, Julius Schöne,
 Meinh. Boden, Emilie verm. Anöfel, Otto Schöne,
 Max Burkhardt, Adolf Löpelt, Gustav Schöne,
 Th. Burkhardt, Emil Maukisch, Witwe Bertha Schöne
 Ad. Brüdner, Richard Weiskner, (i. F.: Edwin Schöne),
 W. F. Gebler, D. Wehnert, Wilhelmine verm. Schreier,
 Witwe Ida Gebler, Julius Milde, Hermann Schreier,
 (i. F.: C. G. Gebler), E. Noack, G. Ad. Schurig,
 C. T. Suhr, Robert Philipp, Bernhard Schurig,
 R. Grober, Hub. Philipp, E. Martin Schurig,
 Paul Hauke, Hermann Pörs, Fr. Emil Schurig,
 B. Heymann, Ferdinand Rosen, Arthur Wohlgenut,
 Osw. Hentschel, Ewald Senf, Martin Ziegenbalg,
 Heinrichs Handlung, Adolf Schierz.
Brettnig:
 Ida verm. Boden, Hermann Hempel, Gustav König,
 Max Härtlich, Emil Horn, August Schölzel,
 August Dröse, Theodor Horn, F. A. D. Schölzel u. Sohn,
 Theodor Hartmann, F. Gotthold Horn, A. Schurig,
 Hermann Wendrich.
Hauswalde:
 Alwin Heinrich.
Neu eingetreten:
 Paul Schöne, Großröhrsdorf Nr. 85.
Der Vorstand
 durch Bruno Schölzel, Vors.

Für die
Winter-Saison
 sind
alle Neuheiten
 in reichster Auswahl eingetroffen.
Billige und reelle Bedienung zusichernd,
 bitten wir bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.
F. A. S. Schölzel & Sohn,
 Mitglieder des Rabattsparevereins.

Dank und Nachruf!
 Zurückgekehrt vom Grabe unserer so plötzlich von uns gerissenen, innigst-
 geliebten Gattin, Mutter, Groß- und Schwiegermutter
Emilie Wilhelmine Röntzsch geb. Petzold
 drängt es uns, für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, welche uns
 beim Tode und Begräbnisse der Verbliebenen durch Wort, Liebes und Schrift, so-
 wie durch das ehrenvolle Grabgeleit und den schönen Blumenschmuck zu teil ge-
 worden, aufrichtigst zu danken.
 Dir aber, teure Entschlafene, rufen wir ein „Leicht sei dir die Erde“ in
 die kühle Gruft nach.
 Brettnig, Großröhrsdorf, Dresden und Blasewitz, den 20.
 Oktober 1905.
 Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Zur Herbstsaal
 sind alle Sorten
Dünge-Mittel
 angekommen und empfiehlt billigt
H. Ahmann,
 Niederlagen am Bahnhof Großröhrsdorf.

Achtung! Bringe hiermit mein reichhaltiges
Wein-Lager
 in empfehlende Erinnerung.
Wirte Vorzugspreise.
F. Gotth. Horn, Mitglied des Rabattsparevereins.

Handwerkerverein
 Brettnig und Hauswalde.
 Dienstag den 31. Oktober (Refor-
 mationsfest) nachm. 5 Uhr:
Hauptversammlung
 (Neuwahl).
 Um zahlreichen Erscheinen bittet **D. B.**
Kgl. Sächs. Militärverein.
 Nächsten Sonntag nachm. 5 Uhr:
Monatsversammlung.
 Zahlreiches Erscheinen erwünscht
D. B.

Deutsches Haus.
 Morgen **Donnerstag**
Schlachtfest,
 vorm. Wellfleisch, abends Schweinsknochen mit
 Sauerkraut.
 Hierzu ladet freundlichst ein
O. Gause.

Neue Sauer Gurken,
 3 Stück 10 Pfg.,
neue Pfeffergurken,
 4 Stück 4 Pfg.
 empfiehlt bestens **Theodor Horn.**

Waren-Versandhaus
Ziegenbalg
 empfiehlt zu Preisen
1. Grossstadtlirmen:
Beste große Heringe,
 2 Stück 15 Pfg.,
beste Salzheringe,
 4 Stück 20 Pfg.,
Brüslinae
 zum Selbsteinlegen (1 Pf.-Fischel)
 Pfd. 20 Pf.,
 in Marinade Pfd 30 Pf.,
russische Sardinen
 zum Selbsteinlegen
 Pfd 32 Pf.,
 in Marinade Pfd. 40 Pf.,
feinste Gewürzheringe,
 2 Stück 15 Pf.,
1. Zuckerhonig,
 Pfd. 44 Pfg.,
Sauer Gurken,
 3 Stück 10 Pfg.
 Ferner:
 Schweizerkäse,
 Limburgerkäse,
 Rummelkäse,
 Ziegenkäse,
 Harzerkäse,
 Mecklenburgerkäse,
 Thüringerkäse usw.,
Sauerkraut,
 2 Pfd. 13 Pfg.,
große Oelfardinen,
 2 Stück 15 Pfg.,
 zirka 20 Sorten
• Toilettenseife. •

Lose
 der Pferde-Ausstellungen (à 1 Mk.) u. B.
 Völkerschlachtendenkmal-Lotterie (à 3
 Mark) empfiehlt
F. A. Dienert,
 Verkaufsstelle von Losen der Kgl. Sächs.
 Landeslotterie.

Ein Juwel
 ist ein zartes, reines Gefühl, rösiges, jugendfrisches
 Aussehen, weiße sammetweiche Haut und blendend
 schöner Tain.
 Alles dies wird erreicht durch:
Stechenpferd-Lilienmilch-Seife
 v. **Bergmann & Co.,** Radebeul
 mit Schutzmarke: Stechenpferd.
 à St. 50 Pfg. bei **Theodor Horn.**

Suchen Sie
 ein schönes Winterjaquet, einen
 Sacco oder Kinderjaquet, in tadel-
 loser Verarbeitung und haltbarem
 Stoff zu einem wirklich billigen Preis,
 so machen Sie bitte einen Versuch.
Sie werden finden,
 daß die seit mehr denn 30 Jahren
 bestehende Firma
August Rammer jr.,
Pulsnitz,
 Ihnen die allergrösste Auswahl am
 Plage bietet und Sie **allerbilligst**
 bedient, so daß Sie, falls Sie es
 noch nicht sind, **dauernder Kunde**
 dieser Firma werden.

Zur gefl. Beachtung!
 Einem geehrten Publikum von hier und
 Umgegend halte ich mich zur Auffertigung von
Wiaharbeit
 in feinsten Ausführung bei billiger Preis-
 stellung bestens empfohlen.
Reparaturen werden schnell und billig aus-
 geführt.
 Hochachtungsvoll
Franz Duschek,
 Schuhmacher,
 Brettnig Nr. 153c.

2 fast neue Bandstühle,
 auf mech. Betrieb eingerichtet, mit Antrieb,
 1 48 G. 27 cm, 1 20 G. 4 cm Ein-
 teilung, sehr billig zu verkaufen. Wo? zu
 erfragen in der Exped. d. Bl.

Für 50 Pfg.
 einen
NEUER ANZUG
 erzielt man durch einfaches Ausbürsten mit
 dem rühmlichst bekannten
Dr. Becker's Reinol.
 Alle abgetragene Anzüge, fleckige Rocktragen,
 Filzhüte, Sophadeckel, Teppiche usw. werden
 wieder wie neu.
 In Flaschen zu 50 Pfg. zu haben bei:
Theodor Horn, Brettnig.
F. Gotth. Horn, Brettnig.
Reichsadler-Drogerie, Großröhrsdorf.

Brauchen Sie Geld?
 auf Hypoth., Policc, Wechsel, Schuldscheine
 zu 4, 5, 6%, Brief an:
Georg Ebeling, Erfurt.

Eine gewandte
Treiberin
 suchen **Lederer Petzold & Co.**
 Eine gelbe Pferddecke gef. Abzuholen
 gegen Erstattung der Infectionsgebühren in
 der **Brauerei Brettnig.**

Thran-Lederfett,
 in Dosen zu 10, 20, 30, 50 und 100 Pfg-
 empfiehlt
August Dröse,
 Sattlermeister.

Gardinenstangen,
 Vitragen, Rosetten in allen Längen empfiehlt
 billigt **Bruno Runath, Großröhrsdorf**

Marktpreise in Ramez
 am 19. Oktober 1905.

höchster/niedrigster Preis.		Preis.	
M. P.	M. P.	M. P.	M. P.
50 Rilo	7 80	Heu	50 Rilo 2 80
Rorn	8 30	Stroh	1200 Pfd. 15 —
Weizen	7 40	Butter 1 k	höchster 2 —
Gerste	8 25		niedrig 2 —
Sojaer	7 75	Erdsen	50 Rilo 12 —
Seidelforn	14 —	Rartoffeln	50 Rilo 2 —
Sirke			